

Gemeindebrief

Dezember 2021 – Januar 2022

Kirchspiel Muldental – Region West



Naunhof

Klinga,
Ammelshain,
Erdmannshain

Otterwisch

Stockheim, Großbuch,
Großbardau, Klein-
bardau, Bernbruch

Pomßen- Belgershain

Großsteinberg, Köhra,
Threna, Rohrbach

Pösaue

Fuchshain, Großpösna,
Kleinpösna, Seifertshain



Liebe Gemeinden, liebe Leserinnen und Leser,

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der Herr. Sacharja 2,4

Es kann einem die Freude schon im Halse stecken bleiben in diesen Tagen. Da hatte man im Oktober gerade ein wenig aufgeatmet. Es gab so etwas wie Sicherheit und Hoffnung. Und nun? Veranstaltungen werden abgesagt, Feiern verschoben. Und wie das Jahr enden wird und das neue beginnt, das ist noch völlig unklar. Wie soll man denn in so einer Zeit den Advent beginnen – und gar Weihnachten feiern? Wie heiter bleiben und gelassen? Sind wir nicht alle zu müde dazu? Trotz unserer schönen Wohnungen, der wunderbaren Kirchen, der Wälder und Seen ringsherum. Es ist als ob das alles nicht genügt, einem den Mut zu geben, von den alltäglichen Nachrichten einmal abzulassen.

Wo findet man noch Freude in dieser Zeit? Ich erinnere mich jetzt oft an den Besuch einer Theatergruppe aus Kenia. Sie besuchten Deutschland und eine der Schulen, in denen ich unterrichtete. Sie erzählten von ihrem Leben, das so anders ist als unseres hier. Einige von ihnen lebten im Slum, ohne Wasseranschluss unter schwierigsten Bedingungen. Die deutschen Schüler waren bewegt und erschüttert. Wie kann man denn da noch so fröhlich sein und lachen? Denn die Kenianer strahlten eine intensive Lebensfreude aus. Wie also? Die Jugendlichen aus Kenia sagten: Indem man lacht und tanzt. Und dann begannen sie mit uns zu tanzen. Die nächsten beiden Stunden waren vermutlich die anstrengendsten Stunden Religionsunterricht, die ich je erlebt habe. Eher Sport als Tanz. Und ein Lachen, das durch den ganzen Körper pulste.

Wir lernten: Es kommt darauf an, das Lachen in uns wohnen zu lassen – ganz unabhängig davon, wie die äußeren Bedingungen sind.

Könnten wir Gott so bei uns wohnen lassen? Wie dieses Lachen, diese Lebensfreude? Gott tanzen an einem trüben Tag. Ihm singen auf dem Weg im Wald, beim Laufen durch den Schnee, auf dem Feld, beim Füttern der Hühner. Oder beim Entzünden der Kerzen am Adventskranz. Ihn bei uns sein lassen wie das erste Lächeln eines Neugeborenen. Gott selbst möchte so bei uns sein. Und er lädt dazu ein, sich dieser Freude der Advents- und Weihnachtszeit jedes Jahr zu öffnen, gerade auch in diesem. Wir sind eingeladen, sie neu zu entdecken. Und es könnte sein, dass sie uns tiefer ergreift als je zuvor.

Ihre Pfarrerin Bettine Reichelt, Seelsorgebereich Pomßen-Belgershain/Köhra

Aktuelle Hinweise für den Besuch unserer Gottesdienste

- Aktuelle gilt **3G**
- Der Besuch der Gottesdienste ist nur **ohne Erkältungssymptome** möglich.
- Das **Kontaktverfolgungsformular** ist unbedingt auszufüllen.
- Bei Betreten der Kirche ist eine **FFP2- Maske** anzulegen.
- Achten Sie auf die Einhaltung des **Abstandes von 1,50 m.**
- Gesungen wird ein Lied am Ende des Gottesdienstes (je nach aktueller Lage).
- Die mögliche **Besucherhöchstzahl** richtet sich nach der Größe der Kirche/ Sitzmöglichkeiten mit Abstand und ist darum für jede Kirche individuell festgelegt.

Bitte informieren Sie sich auf unseren Webseiten und auf unseren Aushängen.

Unsere Gottesdienstsymbole:



Krabbelgottesdienst (0-4 Jahre)



Kinderfreundlicher GD

<https://pixabay.com/de/vectors/vater-kind-silhouette-5990966/>

Gemeinsamer liturgischer Gottesdienst für jedes Alter mit Predigt in besonderer Form



Familiengottesdienst

Anders gestalteter Gottesdienst mit Blick auf Familien, Aktionen



Musikalische Andachten / Konzerte



Film-Gottesdienst

Familienfreundliche Gottesdienste in Otterwisch und Kleinbardau

In diesem Jahr haben wir, nicht nur aufgrund von Corona, verschiedene Gottesdienstformen ausprobiert. Infolge der Gespräche mit den Kirchgemeindevertretungen darüber werden nun ab Januar 2022 in den Kirchen Otterwisch und Kleinbardau regelmäßig familienfreundliche Gottesdienste gefeiert. Familienfreundliche Gottesdienste sind Gottesdienste in leichter Sprache mit Elementen der traditionellen Liturgie. Die Predigt folgt den vorgeschlagenen Predigttexten für den Sonntag. Ziel ist es, dass sich Kinder und Erwachsene gleichermaßen vom Gottesdienst angesprochen fühlen und nach dem Gottesdienst miteinander ins Gespräch kommen können. Wir freuen uns, wenn Sie und Ihre Familie dabei sind. Bitte beachten Sie das entsprechende Symbol in der Gottesdiensttabelle.



Treffen unserer Gemeindegruppen

Pfadfinder – Wölflingsgruppe, Christenlehre Naunhof, Konfirmanden-Treff
Junge Gemeinde finden Sie unter der Seite Kinder und Jugend

Kantorei Termine bei Kantorin C. Schneider erfragen
Posaunenchor nach Absprache mit H.-U. Koch

Frauenkreise:

Die Frauenkreise finden im Dezember nicht statt, im Januar nach Absprache.

Ammelshain	Dienstag	11.01., 15:00 Uhr, Gemeinderaum Kirche
Klinga	Dienstag,	04.01., 15:00 Uhr, Vereinsraum

Gottesdienste im Pflegeheim

„Charlotte Winkler“	Donnerstag	02. und 16.12., 06. und 29.01., 10:00 Uhr
Muldentalstift	Mittwoch	15.12. und 05.01., 10:00 Uhr

Kirchenführung Erdmannshain mit Herrn Wolfram Just

Sonntag, 19.12. und 02.01., jeweils 10:30 Uhr

Weihnachtsbäume aufstellen in unseren Kirchen – Wir freuen uns über tatkräftige Helfer

Naunhof:	Montag,	20. Dezember, 8:00 Uhr
Klinga:	Montag,	13. Dezember, 9:00 Uhr
Erdmannshain	Mittwoch	15. Dezember, 9:00 Uhr

**Der Posaunenchor bläst traditionell wieder zu den Adventen an folgenden Orten**

2. Advent:	9.15 Uhr	Brandiser Straße gegenüber Netto-Markt
	10.00 Uhr	vor Katholischer Kirche Naunhof
3. Advent:	8.30 Uhr	Fuchshain – Abzweig Seifertshainer Straße
	9.00 Uhr	Fuchshain – Ortsmitte
4. Advent:	8.30 Uhr	Pflegeheim „Charlotte Winkler“
	9.30 Uhr	vor der Stadtkirche Naunhof

und am 25. Dezember, 9:30 Uhr vor dem Gottesdienst vor der Kirche.

Herzlichen Dank

An dieser Stelle möchten die Kirchengemeindevertreter von Naunhof, Klinga, Erdmannshain und Ammelshain allen, Gemeindebrief-Austrägern, Geburtstags-Besuchern, Chorsängern, Posaunenbläsern, Kirchenputzern, Friedhofs-Arbeitseinsatz-Teilnehmern, Hüter der „offenen Kirchen“, Kirchendienstler, Ausrichter des lebendigen Adventskalenders, Geld- und Sachspendern, Gottesdienst-Mitgestalter, ... und allen Ungenannten, die im Hintergrund unsere Arbeit und das Gemeindeleben unterstützt haben, unseren herzlichsten Dank sagen.

Hinweise zu den Gottesdiensten am Heiligen Abend und zum Krippenspiel in Bernbruch

Für die Gottesdienste am Heiligen Abend und am vierten Advent in Bernbruch ist es nötig sich voranzumelden. Plätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldung im Rahmen der Verfügbarkeit vergeben. Die Uhrzeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdiensttabelle in der Mitte des Heftes:

Anmeldung unter folgenden Kontakten:

Anmeldung vom 08.-14.12.:

Bernbruch (4. Advent): Gemeindebüro – Tel.: 034345/ 22008 oder E-Mail

Anmeldung vom 15.12.- 21.12.:

Otterwisch: Gemeindebüro – Tel.: 034345/ 22008

Stockheim: wird innerhalb des Ortes vorbereitet

Kleinbardau: Fr. Dost – Tel.: 0163/ 9134707

Großbardau: Fr. Dost – Tel.: 0163/ 9134707

Großbuch: über Fr. Richter, Fr. Koitz und Fr. Rudolph

Sie benötigen eine FFP2-Maske.

Aufgrund der aktuellen Lage werden wir unser Krippenspiel in diesem Jahr voraussichtlich vorab aufzeichnen und im Gottesdienst abspielen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene stellen dieses Projekt gemeinsam auf die Beine.

Sonntagsflyer



Nicht nur an den Friedhofs- und Kirchhofsüren unseres Pfarrbereichs, sondern auch auf unserer Website finden Sie für jeden Sonntag einen Impuls zum Nachdenken nach der Ordnung unseres Kirchenjahres. Sie können das Blatt auch ausdrucken und an Menschen weitergeben, die unsere Gottesdienste derzeit nicht besuchen können oder Angst davor haben. Bitte denken Sie besonders an alte und kranke Menschen angesichts der sich zuspitzenden Infektionslage. Auf diese Weise können auch Sie helfen, ein Stück „Sonntag“ weiterzugeben.

Restaurierung des Kirchendaches in Großbardau

Wir danken ganz herzlich für alle bisher eingegangenen Spenden. Das hat uns geholfen, jetzt auch schon den zweiten Bauabschnitt beginnen zu können. Mit etwas Glück gelingt es uns auch, dass wir die Restaurierung sogar zum Abschluss bringen können. Jedoch brauchen wir dazu weitere Eigenmittel und bitten noch einmal ganz herzlich um Ihre finanzielle Unterstützung, um das große Werk zum Ende zu bringen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 194.000 €. Es wäre schön, wenn sie uns nochmals unterstützen könnten.

Die Erneuerung des Kirchendaches hat aktuell über dem Chorraum und an Balken am Übergang vom Turm zum Schiff im Inneren begonnen.



Treffen unserer Gemeindegruppen

Seniorenfrauenkreise finden im Dezember nicht statt, im Januar nach Absprache.

Großbardau: Di, 11.01., 14.00 Uhr, Gemeindehaus Großbardau

Großbuch: nach Absprache

Frauenseniorenkreis Großbardau: nach Absprache

Bibelkreis: finden im Dezember nicht statt, im Januar nach Absprache.

Kirchenchor: Termine bei Frau Ulbricht erfragen

Kinderstunden in den Kindergärten des Kirchspiels



Mein Name ist Elisa Hortenbach. Ich wohne mit meinem Mann und unseren drei Kindern in Sermuth.

Nach meinem Bachelorabschluss 2016 als Kindheitspädagogin war ich die letzten Jahre mit unseren Kindern zu Hause. Ich habe diese intensive Zeit sehr geschätzt; jetzt bieten sich mit dem zunehmenden Alter der Kinder neue Möglichkeiten, mich auch außerhalb der Familie zu investieren.

Ab Januar werde ich in Kindergärten im Kirchspiel unterwegs sein und dort "Kinderstunden" anbieten. Ich freue mich auf die Arbeit mit den Kindern und darauf, ihnen von unserem Gott zu erzählen.

Ich freue mich, wenn Sie diese Arbeit im Gebet unterstützen.

Corona-Trostbüchlein für Grundschulkinder

Kinder leiden sehr, wenn plötzlich der verpflichtende Test in der Schule positiv ausfällt.

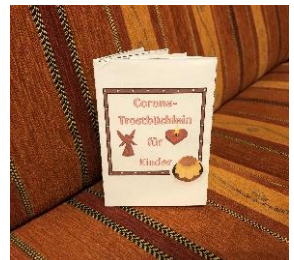
Die Kinder haben Angst und brechen in Tränen aus, wenn sie aus der Klasse müssen. Das ist derzeit für viele Kinder jeden Tag Realität. Die Zeit des Wartens bis Mama oder Papa sie abholen, ist kaum erträglich.

Um betroffenen Kindern wenigstens einen kleinen Lichtblick in die Hand zu geben, ist ein kleines "Trostbüchlein" entstanden, das aus dem Internet ausgedruckt werden kann. Es wäre schön, wenn es viele Kinder erreicht. Bitte weitergeben!

Zu finden unter:

www.pfarre-otterwisch@evlks.de - Beiträge – Coronatrostbüchlein oder direkt:

<https://pfarre-otterwisch.de/corona-trostbuechlein-fuer-kinder-im-grundschulalter/>



Hinweis zu den Kinderkreisen

Aufgrund der aktuellen Pandemielage können jahrgangsmäßig gemischte Gruppen derzeit nicht stattfinden

Pfadfinder – Wölflingsgruppe Naunhof

Sonnabend 04.12., Pfarrhaus Naunhof

**Christenlehre (außer in den Ferien)**

Naunhof: 1.-3. Kl.	dienstags	15:00-16:00 Uhr, Pfarrhaus Naunhof
1.-3. Klasse	mittwochs	14:45-15:45 Uhr, Pfarrhaus Naunhof
4.-6. Klasse	mittwochs	16:00-17:30 Uhr, Pfarrhaus Naunhof
Belgershain	donnerstags	15:30 Uhr, Kirche Belgershain
Pomßen	donnerstags	17:00 Uhr, Pfarrhaus Pomßen
Otterwisch	dienstags	15:30 Uhr
Großbardau	dienstags	17:00 Uhr

Bibellentdecker Pösaue Freitag

07.01., 16:30-19:00 Uhr,
Gemeindehaus Großpösna

Kinderbibeltreff Pösaue Samstag

08.01. 9:30-12:30 Uhr,
Gemeindehaus Großpösna

Wir wollen gemeinsam eine biblische Geschichte entdecken, singen, spielen, basteln, Spaß haben und gemeinsam Essen. Eingeladen zu den Angeboten sind alle Schulkinder von der 1.- 6. Klasse. Die Termine sind von der Zeit her so gelegt, dass ich hoffe, ein Treffen ist für euch passend.

Kinderkirche Großpösna Sonntag 09.01., 10:00 Uhr, Kirche Großpösna

Zur **Kinderkirche** sind besonders Familien mit kleinen Kindern eingeladen.

Wir wollen als Familien einen kurzen Gottesdienst feiern, gemeinsam biblische Geschichten hören und erleben, zusammen singen und basteln.

Junge Gemeinde

Pomßen	montags	18:30 Uhr, Alte Schule Pomßen
Naunhof	donnerstags	19:00 Uhr, Pfarrhaus Naunhof

...bitte informieren Sie sich über den jeweils aktuellen Stand.

Konfirmanden**Konfirmandenprojekte in den Gemeinden des Kirchspiels Muldental-West**

Die neue Form des Konfirmandenunterrichts ist gestartet. In unseren größeren Gruppen, beim Fotografieren in Naunhof und während des Ausflugs nach Pülswerda haben wir Neues entdeckt und uns kennengelernt.

Auf der Weide standen wir mitten unter den Rindern. Rosi, die einzige Schwarz-Weiße, die gewissermaßen eine zahme Kuh ist, ließ sich streicheln, leckte aber auch gern mal an den Kleidern. Auf der Weide leben



die Rinder ca. drei Jahre, die ganze Zeit an der frischen Luft. Mittags saßen wir in einem renovierten Schafstall. Dort gab es leckere Burger und Rostbratwürste. Nicht wie bei McDonalds sagten einige, viel besser. Wie kommt man dazu, einen Hof, die Rinder und gute Ernährung zum Lebensziel zu machen? Darüber dachten wir dann nach: Worauf kommt es im Leben wirklich an? Es war ein besonderer Tag an einem besonderen Ort.

Konfi-Treff:

Pfarrhaus Pomßen, Hauptstraße 31	dienstags (14-tägig)	16:30 Uhr 11.01.2022 (online), 25.01.,08.02.
Pfarrhaus Naunhof, Wurzener Straße 1	donnerstags (14-tägig)	17:00-19:00 Uhr 06.,01., 20.01

Musikalische Gruppen**Chöre und musikalische Kreise nach Pandemielage und Absprache**

Kammerchor „Nova curia“ nach Absprache

Chöre

Kinderchor	mittwochs	17:00 Uhr, Pfarrhaus Pomßen
Jugendchor	mittwochs	18:00 Uhr, Pfarrhaus Pomßen
Kantorei Naunhof		Termine bei Kantorin C. Schneider erfragen
Kantorei Großbardau		Termine bei Fr. Ulbricht erfragen

Posaunenchöre und Flötenkreis nach Absprache mit H.-U. Koch

Musikalische Adventsandacht – 05. Dezember, 17:00 Uhr, Wehrkirche Pomben



Dietrich Barth – Tenor
 Almut Seidel – Violine
 Sven Schreiber – Cello
 Cornelia Schneider – Orgel
 Bettine Reichelt – Texte

Die Welt ist Klang – 08. Dezember, 18:00 Uhr, Stadtkirche Naunhof

„Orgelandacht im Advent“
 mit Hannes von Barga, Leipzig



Weihnachtliche Orgelmusik – 23. Dezember, 18:00 Uhr Martinskirche Fuchshain

Matthias Eisenberg spielt Improvisationen zu Weihnachtsliedern
 Eintritt 10,00 Euro
 Es gelten die aktuellen Pandemieschutzregeln!

Choräle des Weihnachtsoratoriums am Hirtenfeuer – 23. Dezember, 20 Uhr, Kirchengarten der Stadtkirche Naunhof

Leider mussten wir auch in diesem Jahr das geplante Weihnachtsoratorium in der Naunhofer Stadtkirche Corona-bedingt absagen - zum großen Bedauern aller, die ihre Mitwirkung als Solisten, im Chor und Orchester zugesagt hatten. Es wird mir und vielen in Naunhof und Umgebung fehlen, in die Weihnachtsbotschaft durch Johann Sebastian Bach's Musik einzutauchen.

Aber wir wollen nicht völlig schweigen!

Die Choräle des Weihnachtsoratoriums werden an den Hirtenfeuern vor und neben der Naunhofer Stadtkirche erklingen. Die Sängerinnen und Sänger des Projektchores finden sich ein, um a capella Bach's Choräle im Freien zu singen. (Chor-Erfahrene sind herzlich eingeladen, sich dem Gesang anzuschließen - bitte melden bei Cornelia Schneider 0177 2767692).

Zudem wird es bekannte Weihnachtslieder zum gemeinsamen Singen für alle – Zuhörende und Chormitglieder – geben.

Kommen Sie zum Hören und Singen im Freien!

Freuen wir uns auf das Besondere, das durch alle und trotz aller Einschränkungen möglich wird!

Ihre Cornelia Schneider

Adventsmusik vor der Kirche – 25. Dezember, 9:30 Uhr, Stadtkirche Naunhof

Vor dem Gottesdienst am 1. Weihnachtstag bläst der Posaunenchor Naunhof weihnachtliche Choräle.



Neujahrskonzert, - 02. Januar, 18:00 Uhr, Stadtkirche Naunhof

mit dem Ensemble TOP aus Leipzig

Alexander Pfeifer, Bernd Barthels – Trompete

Daniel Schäbe – Pauke Frank Zimpel – Orgel

„In 80 Minuten um die Welt“

Offene Workshops und Abschluss-Konzert

Am **3. und 10. Februar 2022**, jeweils um **19 Uhr**, lädt Kantor Maik Gosdzinski zu einem offenen **Chor-Workshop** in das **Kirchgemeindehaus** nach **Großpösna** ein.

Auf dem Programm stehen unsere bekannten Choräle – aber im Gewand der Weltmusik. Wie klingt „In dir ist Freude“ in Irland oder „Lobe den Herren“ in der Ukraine? Gesungen wird auf Deutsch, aber beim **Abschlusskonzert** (Eintritt 15 €, nur Abendkasse) am **12.02.2022** um **19:30 Uhr** in der **Fuchshainer Kirche** kommen fünf Musikerinnen und Musiker des Ensembles „SpectaChoral“ hinzu, die dann alle in das jeweilige Land musikalisch entführen.

Erbeten wird ein Beitrag von 20 €, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre zahlen 10 €. Anmeldungen bitte an kontakt@maik-leipzig.com!

Zusätzlich bietet Gaston Endmann, Dozent für Rhythmik, Schlagzeug und Percussion an der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden, einen **Trommel-Workshop** an.

Am **12.02.2022** ab **10 Uhr** werden im **Kirchgemeindehaus Großpösna** Rhythmen erarbeitet, die dann gleich am Abend im Abschlusskonzert erklingen sollen. Trommeln werden gestellt.

Erbeten wird ein Beitrag von 30 €, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre zahlen 15 €. Der Workshop kann nur stattfinden, wenn sich mindestens 6-8 Personen anmelden unter kontakt@maik-leipzig.com!

Eine Teilnahme an Chor- UND Trommel-Workshop sind gerne möglich!

Es gelten die jeweiligen Hygienevorschriften des Landes Sachsen und der Landeskirche. Ende November heißt das: 2G+ (geimpft/genesen UND tagesaktueller Test).

Maik Gosdzinski, Popkantor, Tel: 0176-26768780

Unser Weihnachtsgarten in Großpösna

Unser Krippenspiel am Heiligen Abend in Großpösna wird in diesem Jahr einmal ganz anders.

Wir laden in diesem Jahr nicht in die Kirche, sondern in den Rittergutsgarten ein. Dort kann man am 24.12. in der Zeit zwischen 14 – 16 Uhr an fünf Stationen die Weihnachtsgeschichte erleben.

In kleinen Gruppen können Sie/können Ihr geführt durch den Rittergutsgarten laufen. An den Stationen werden Teile der Weihnachtsgeschichte vorgespielt. Ein Rundgang dauert ca. 20- 25 Minuten.

Wir hoffen, dass wir so auch mit dem Geschehen in der Pandemie in diesem Jahr zusammen den Heiligen Abend feiern können und laden Sie/Euch herzlich dazu ein. Gabriele Albert und die Mitwirkenden

Die Orgel in der Laurentiuskirche Seifertshain braucht weiter Ihre Hilfe!



Die Schmeisser-Orgel in Seifertshain von 1868 hat trotz aller Bemühungen, z.B. über einen Landtagsabgeordneten, keine Förderung der Landesdenkmalpflege erhalten. Dennoch konnte die Restaurierung begonnen werden. Die Orgelpfeifen sind jetzt ausgebaut! Zuerst müssen Putzschäden innerhalb des Orgelgehäuses ausgebessert werden. Diese

erwiesen sich nach Ausbau des Pfeifenwerks größer als angenommen. Das bedeutet auch: mehr Kosten! Dazu kommt: Die erste gründliche Untersuchung zur Orgel geschah 1996. Weitere Begutachtungen bauten auf dieser auf. Leider verfiel die Orgel in einem Vierteljahrhundert so sehr, dass z.B. auch der Blasebalg erneuert werden muss. Das bedeutet Zusatzkosten.

Zum Mehranteil, den uns die Landeskirche verspricht, brauchen wir rund 7.000,00 € als Eigenanteil. Bitte helfen Sie uns dabei! Die Bankverbindung finden Sie in diesem Gemeindebrief, bitte deutlich „Orgel Seifertshain“ als Verwendungszweck angeben!

Rucksäcke für Tansania



Bis 15.12. können wieder Rucksäcke für Schulkinder in Tansania gepackt werden.

Ein Begleitzettel mit den wichtigsten Hinweisen, was in den Rucksack gepackt werden soll, wird beim Abholen und Bezahlen der Rucksäcke (bezahlt werden die Transportkosten in Höhe von 10, €) im Gemeindebüro mitgegeben.

Abschied vom aktiven Pfarrdienst

Am 6. Februar 2022 ist mein Abschiedsgottesdienst geplant: 14.00 Uhr in der Jakobuskirche Kleinpösa. Dort hatte ich mich im Sommer 2011 auch vorgestellt. Vermutlich schränkt die Pandemiesituation die Teilnahmemöglichkeit ein. Aber ein Abschiednehmen soll für alle möglich sein. Darum plane ich eine Begegnungsmöglichkeit am Vortag, am Sonnabend, dem 5. Februar, 16.00 bis 21.00 Uhr. Aller halben Stunden können sich ungefähr 10 Personen, sofern das Abstandsgebot weiterhin gilt, im Saal des Kirchgemeindehauses treffen. Z.B. von 16.00 bis 16.25 Uhr, dann wieder von 16.30 Uhr an usw. Ich denke, dass die Zeit für das reicht, was gesagt werden muss. Allerdings bitte bei mir (mobil 0176 34468479) anmelden, damit die Zeiträume gut geplant werden können. Einen Imbiss wird es auch geben.

Ich werde mich freuen, wenn Sie davon Gebrauch machen. Albrecht Häußler, Pfarrer

Brot für die Welt



Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft. So lautet das Motto der 63. Aktion. Mit den Kirchennachrichten für unsere Gemeinde werden ein Informationsblatt und eine Spendentüte mitgegeben. Bitte machen Sie davon Gebrauch!

Adventsnachmittag der Frauendienste

Der geplante Adventsnachmittag der Frauendienste fällt leider pandemiebedingt aus. Advent und Weihnachten werden wir dennoch in unseren Gottesdiensten feiern. Wir sehen uns!

Hennig'sche Stiftung zu Großpösa

Nach dem gelungenen Ausflug zum 1000jährigen Domstift Merseburg treffen wir uns zur Andacht im Advent am 8. Dezember, 14.30 Uhr, in der Lutherkirche Großpösa; bitte auf Abstand achten und Mund-Nasen-Schutz anlegen. Herzliche Einladung!



Bibelfrühstück:

Im Dezember nicht, vielleicht: 11. Januar, 25. Januar 2022, jeweils 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Großpösa (nach nochmaliger Absprache)

Glockenprojekt Großpösna – Information zum Projektstand

Nach Einreichen unserer Bewerbung für eine Förderung des Projekts im Südraum Leipzig erhielt die Kirchengemeinde Mitte Juni einen positiven Bescheid mit der Aussicht auf die maximale Fördersumme in Höhe von 100 T€.

Gegenwärtig sind wir dabei, den eigentlichen LEADER- Förderantrag beim Landratsamt einzureichen; das heißt, bis Jahresende die damit verbundenen Auflagen zu erfüllen und die Genehmigungen bei Denkmalpflege, Bauordnungsamt und weiteren staatlichen Stellen einzuholen. Dazu gehören auch die weiteren Planungsleistungen, Ausschreibung, Angebotseinholung und Vergabe der Bauleistungen durchzuführen und vorzulegen. Die jetzige angespannte wirtschaftliche Situation im Handwerk, die Materialknappheit besonders bei der Holz- und Metallverarbeitung und den enormen Preisanstieg insgesamt sehen wir mit Sorge.

Da jedoch die Ausführung unseres Vorhabens erst im kommenden Jahr beginnt, ist Hoffnung auf Normalisierung angesagt. Die grobe Ablaufplanung sieht vor, im Februar mit den Vorarbeiten für den Glockenstuhl/ Holzbau zu beginnen. Der Glockenguss könnte in der Zeit Ende März bis Mitte April erfolgen, genauere Angaben liegen im Moment von den angefragten Gießereien noch nicht vor. Alle anderen notwendigen Bauleistungen wie Gerüststellung, Demontage der 3 Eisenhartgussglocken, Beräumung und Ertüchtigung der Glockenstube, Maurer- und Zimmererarbeiten sind über einen Zeitraum bis ca. Mitte Juli verteilt.

Der Einweihungstermin für das neue Geläut ist für den 31.10.2022- Reformationstag - geplant.

Allen, die bisher mitgeholfen haben, dass dieses Vorhaben gelingen wird, sei herzlich gedankt:

Den vielen Menschen und Firmen, die seit Februar fast 13 T€ gespendet haben; den beiden Firmen FISCHER druck&medien Störmthal und Creativplot M. Förster Großpösna für den Druck der Flyer und des Außenwerbepanners vor dem Kirchengemeindehaus, dem Bauhof Großpösna für die Bereitstellung der Bauzaunteile.

Beate Zetzsche

Offene Kirche Großpösna 2021

Auch in diesem Jahr war unsere Lutherkirche von Ostern bis zum Reformationstag und vor dem Ewigkeitssonntag wieder täglich geöffnet. Dankbar haben viele Menschen aus dem Ort, aber auch Wanderer und Radler aus nah und fern diese Gelegenheit genutzt, um Pause zu machen, durchzuatmen und mit Gott ins Gespräch zu kommen. Sonntags wurden für alle Menschen im Ort ein Gebet und ein Segenswort gesprochen.

Möglich wird dieses Projekt, weil es Mitstreiter gibt, die mit Freude bereit sind, den Schließdienst zu übernehmen und die Kirche mit Blumen und Kerzen zu schmücken.

Ihnen allen ein ganz herzliches Dankeschön.

B. Zetzsche

Die Kirchen sind zur stillen Andacht jeweils zu folgenden Zeiten geöffnet:

Threna	sonntags	10:00-11:00 Uhr
Belgershain	sonntags	10:00-11:00 Uhr
Großsteinberg	am letzten Sonntag im Monat	16:00-17.00 Uhr.

Pomßener Abendsegen – Kirche Pomßen

06. Januar und 02. Februar, jeweils 19:00 Uhr

Treffen unserer Gemeindegruppen

Senioren- und Frauenkreise finden im Dezember nicht statt, im Januar nach Absprache.

Großsteinberg:	nach Absprache
Pomßen und Köhra	nach Absprache
Rohrbach	nach Absprache
Belgershain	nach Absprache
Threna	nach Absprache

Mütterkreis Pomßen/Köhra

Gemeinderaum Pomßen nach Absprache

Junge Erwachsene monatlich nach Absprache

Chöre

Kinderchor	mittwochs	17:00 Uhr im Pfarrhaus Pomßen
Jugendchor	mittwochs	18:00 Uhr im Pfarrhaus Pomßen
Kantorei	mittwochs	nach Absprache
Flötenkreis	donnerstags	nach Absprache

Willkommen!

In Pomßen gab es eine Staffelübergabe: Elsa Schmidt wird sich künftig um die Reinigung des Pfarrhauses kümmern. Wir begrüßen sie herzlich in unserem Team und wünschen ihr Gottes Segen!

Offene Stelle in Köhra

Noch immer sind wir in Köhra dringend auf der Suche nach einer Unterstützung für die Kirchnerdienste. Wer Freude daran hat, mit anderen gemeinsam Kirche zu gestalten – oder vielleicht es für sich neu entdecken will, was das heißen könnte, den bitten wir herzlich darum, mit der Kirchengemeindevertretung oder Pfarrerin Reichelt Kontakt aufzunehmen.

Gemeinsam unterwegs.

Ein Wunder entdecken – interaktiver Adventskalender 2021



Auch in diesem Jahr werden wir die Adventszeit anders erleben, vielleicht mehr zu Hause, mehr allein. Vieles ist bereits abgesagt. Damit wir in diesen Zeiten auf andere Weise verbunden bleiben können, sind Sie und seid ihr herzlich eingeladen, euch an unserem interaktiven Adventskalender zu beteiligen.

Er bietet Raum Bilder, Lieder, Texte, Ermutigendes, Lustiges, Nachdenkenswertes miteinander zu teilen. Über diesen Link kommt man auf die Seite. Dann eintragen und sich beteiligen,

miteinander ins Gespräch kommen. Mitmachen lohnt sich für alle:

<https://padlet.com/bettinereichelt/zf7n2vy8bfr6lu3c>

Die Bekrönung in Belgershain

... ist abgestürzt. Diese Nachricht erschütterte uns als Kirchgemeindevertreter Ende September. Einige Wochen war es unklar in welchem Umfang die Kirche in der nächsten Zeit nutzbar sein wird, wie groß der Schaden ist, wie wir schnell und gut darauf reagieren können. Der Restaurator Herr Wiesner hat in mühevoller Kleinarbeit ist Teile zueinander gepusselt, die Restauratorin Frau Schoder die Einzelteile gesichert. Wir danken allen, die sich in den letzten Wochen für die Grundsicherung eingesetzt haben. Dies ist aber nur der erste Schritt. Nötig ist jetzt eine umfangreiche Sanierung der Bekrönung und des Altars. Dies wird uns in Belgershain in den nächsten Jahren begleiten.

Und es wird sehr viel Geld kosten. Dafür erbitten wir ihre Spenden auf das Konto der Kirchgemeinde. Gern können Sie auf den Kalender zur aktuellen Ausstellung für 10,00 € im Gemeindebüro erwerben: „Der Tag ist in die Nacht verliebt“. Die Hälfte verbleibt in der Gemeinde und kommt dem Kirchenbau zugute.



Spendenkonto: IBAN: DE17 3506 0190 1670 4090 54

Orgelkabarett und offene Kirche in Belgershain

Das muss man erlebt haben: Da bricht der Strom zusammen, die Orgel „säuft“ ab, der Elektriker (alias Rudolf Habringer) beschwert sich über den Organisten. Und der Organist (Prof. Wolfgang Kreuzhuber) hat musikalisch auch so einiges dazu zu sagen, zu den Leiden und zu den Freuden des Organistenlebens.

Gleich am nächsten Tage besuchten viele Touristen die Kirche und entdeckten für sich die Kirche: vom Taufbecken bis zum evangelischen Beichtstuhl. Die Rundreise, zu der der Touristenverein in Naunhof eingeladen hatte, war ein voller Erfolg.

Getauft wurden:

Taro Wolf am 19.09.2021 in Ammelshain

Giohanna Harnisch am 26.09.2021 in Erdmannshain

Hannah Lorenz am 09.10.2021 in Fuchshain

Katya Zitzmann am 06.11.2021 in Großbardau

Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht! Denn ich bin mit dir, und niemand soll sich unterstehen, dir zu schaden. Apostelgeschichte 18,9-10

Wir haben Abschied genommen von:

Klaus Schwartz aus Naunhof, verstorben am 28.07.2021, 79 Jahre

Waltraud Reichenbach geb. Rennert aus Großpösna, verstorben am 10.08.2021, 85 Jahre

Ilse Voigt geb. Eidner aus Großbardau, verstorben am 18.09.2021, 88 Jahre

Rosel Haßler geb. Schreiber aus Rohrbach, verstorben am 28.09.2021, 86 Jahre

Brigitte Reul geb. Hentschel aus Großsteinberg, verstorben am 07.10.2021, 82 Jahre

Harald Krempler aus Stockheim, verstorben am 23.10.2021, 84 Jahre

Erika Merker geb. Ritter aus Großpösna, verstorben am 29.10.2021, 99 Jahre

Johanna Klinner geb. Voigt aus Fuchshain, verstorben am 30.10.2021, 88 Jahre

Wilfried Weber, aus Threna, verstorben am 26.10.2021, 81 Jahre

Eveline Weber geb. Dietschreit aus Naunhof, verstorben am 10.11.2021, 84 Jahre

Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. Johannes 14,6

Außenstelle des Kirchspiels Muldental**Gemeindebüro Naunhof, Wurzener Straße 1, 04683 Naunhof**

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 9-12 und Dienstag 9-12 / 15-18

Internet: www.stadtkirche-naunhof.deE-Mail: kg.naunhof@evlks.de**Pfarrer Norbert George**, Tel.: 034293 549455 oder 0163 8055559 norbert.george@gmx.de**Verwaltungsmitarbeiterin Birgit Winter**, Tel.: 034293 29493, Fax: 034293 55449,
birgit.winter@evlks.de**Gemeindepädagogin Uta Glinka**, Tel.: 034293 33872 oder 0157 88525656, uta.glinka@web.de**Kantorin Cornelia Schneider**, Tel.: 0177 2767692, c-schneider77@gmx.net**Posaunenchorleiter Hans-Ulrich Koch**, Tel.: 0176 76161266**Friedhofsmitarbeiter Jörg Hübner**, Tel.: 0173 5619300**Webmaster Björn Wolf**, webmaster@stadtkirche-naunhof.de**Gemeindebüro Otterwisch, Winterberg 2, 04668 Otterwisch**

Öffnungszeiten: Dienstag 10-12

Internet: www.pfarre-otterwisch.deE-Mail: kg.otterwisch@evlks.de**Pfarrerinnen Susann Donner**, Tel.: 034345 22008**Verwaltungsmitarbeiterin Yvonne Rudolph**, Tel.: 034345 22008, Fax: 034345 52648,
kg.otterwisch@evlks.de**Friedhofsmitarbeiterin/Kirchnerin Sylvia Rust**, Großbardau und Otterwisch, Tel.: 0170 9648205**Gemeindepädagogin Bettina Baumgärtel**, Tel.: 034291 88088, tina.baumgaertel@t-online.de**Chorleiterin Uta Ulbricht**, Tel.: 0341 8773993, uta.ulbricht@kabelmail.de**Kontakttelefon Suchtgefährdetendienst****Herr Friedrich und Herr Thalmann**, Tel.: 034382 41340 oder 034293 30499**Kontonummer für das Kirchspiel Muldental:**

IBAN: DE17 3506 0190 1670 4090 54 Spenden, Pachten Mieten...

Kirchgeld

IBAN: DE83 3506 0190 1800 4480 06 (Bereiche Otterwisch u. Pösaue)

BIC: GENODED1DKD Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE75 8609 5484 5000 1412 18 (Bereiche Pomßen und Naunhof)

BIC: GENODEF1GMV

Gemeindebüro Großpösna, Hauptstraße 25, 04463 Großpösna

Öffnungszeiten: Donnerstag 15-17

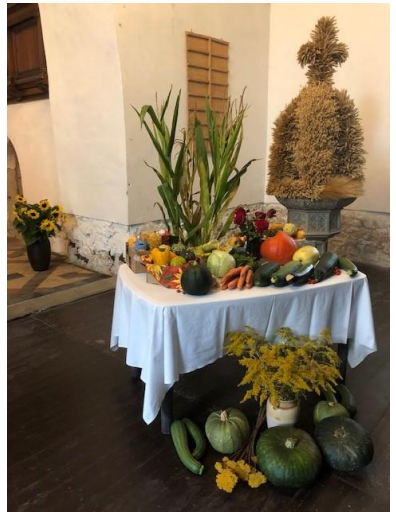
Internet: www.kirchgemeinde-grosspoesna.deE-Mail: kg.grosspoesna@evlks.de**Pfarrer Albrecht Häußler**, Tel.: 0176 34468479, albrecht.haeussler@evlks.deSprechzeit Mittwoch 16.00 bis 17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Großpösna, außerdem per
Absprache**Kantor Maik Gosdzinski**, Tel.: 0176 26768780, kontakt@maik-leipzig.com**Gemeindepädagogin Gabriele Albert**, Tel.: 034297 89189, gabriele-albert@web.de**Verwaltungsmitarbeiterin Yvonne Rudolph**, Tel.: 034297 423989, Fax: 034291 423981,
yvonne.rudolph@evlks.de**Friedhöfe vor Ort – Ansprechpartner:** Fuchshain: Frau Kinne / Großpösna: Frau Rudolph /
Kleinpösna: Herr Beckmann / Seifertshain: Frau Drehmel**Friedhofsarbeiter Großpösna:** Matthias Döring**Küsterin für Fuchshain, Kleinpösna und Seifertshain:** Frau Carmen Beckmann**Reinigungsmitarbeiterin in Großpösna:** Liane Brade**Gemeindebüro Pomßen, Hauptstraße 31, 04668 Parthenstein OT Pomßen**

Öffnungszeiten: Montag 9-13, Donnerstag 14-18

Internet: www.pfarramt-pomssen.deE-Mail: kg.pomssen_belgershain@evlks.de**Pfarrerin Bettine Reichelt**, Tel.: 034293 29526 oder 0176 25924443, bettine.reichelt@gmx.de**Verwaltungsmitarbeiterin Birgit Winter**, Tel.: 034293 29526, Fax: 034293 34662,
birgit.winter@evlks.de**Kantorin Cornelia Schneider**, Tel.: 0177 2767692, c-schneider77@gmx.net**Gemeindepädagogin Bettina Baumgärtel**, Tel.: 034291 88088, tina.baumgaertel@t-online.de**Posaunenchorleiterin Christiane Mattersteig**, Tel.: 0172 1405417,
christiane.mattersteig@gmx.de**Junge Erwachsene und Flötenkreis: Katja Hofmann**, Tel.: 0176 24656647**Friedhofsmitarbeiter Ronny Goldammer**, Tel.: 0173 850 9508**Herausgeber: Kirchspiel Muldental, Region West, Redaktion:** Birgit Winter**Druck:** Offset-Friedrich GmbH & Co. KG, Zum Grenzgraben 23A, 76698 Ubstadt-Weiher**Redaktionsschluss:** Für die Ausgabe Februar-März bitten wir um Beiträge bis zum 10.01.2022.

Erbetener Beitrag: 3,00 € / Jahr

Schlussstein:**„Glauben Sie nur, was Sie sehen – oder sehen Sie nur, was Sie glauben?“**



Geschmückte Kirchen zum Erntedankfest in Klinga, Otterwisch, Fuchshain, Seifertshain Kleinbardau





Küf Kaufmann und Klang-Projekt, Stadtkirche Naunhof (Bild 1+2)
 Konfirmandenunterricht im Pfarrgarten Naunhof
 Orgelkabarett in Belgershain
 Stiftungsausflug nach Merseburg
 Reformationstag

